

Sprechstunde für Schilddrüsenchirurgie

mittwochs, 8:00-18:00 Uhr

Haus B, 6. Etage Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie, Plastische Operationen

Frau Ehlert T (03771) 58-2213

MVZ Innere Medizin / Endokrinologie

(Kooperationspartner des Schilddrüsenzentrums Erzgebirge)

Dr. med. Alexander Leißring T (03771) 58-2380

Sprechzeiten unter www.helios-gesundheit.de/ aue/ambulant



Bei unseren chirurgischen Eingriffen setzen wir auf:

- die Verwendung modernster Medizintechnik, wie Lupenbrille, Mikroskop, Gefäßversiegelungssysteme, Lichtkranz und Optiken.
- die grundsätzliche Verwendung der Nervenableitung bei jedem Eingriff (Neuromonitoring der kehlkopfsteuernden Nerven) um Verletzungen dieser Nerven mit nachfolgender Heiserkeit oder Atemproblemen zu vermeiden.
 Zur noch besseren Überwachung der Nervenfunktion erfolgt die Anwendung der Vagusdauerstimulation bei Risikoeingriffen.
- eine möglichst kleine Schnittführung mit geklebter Hautwunde, daraus resultiert eine besonders zarte Narbe. Außerdem ist der Kleber wasserfest und es kann bereits ab dem ersten Tag nach der OP geduscht werden

Bösartige Tumoren müssen meist anders behandelt werden als die gutartige Knotenstruma oder ein isolierter gutartiger Knoten. Für die Operation der Schilddrüse ist deshalb die vorherige ambulante ultraschallgestützte Punktion bei vorhandenen Knoten sehr sinnvoll, um die Ausdehnung der operativen Behandlung besser planen zu können und Nachoperationen zu vermeiden. Bei geeigneten Befunden kann die Operation auch ohne sichtbare Narbe transoral (durch den Mundraum) erfolgen.

Komplexe Operationen können bei Bedarf gemeinsam mit der Thoraxchirurgie geplant werden.



Helios Klinikum Aue

Akademisches Lehrkrankenhaus der Technischen Universität Dresden Gartenstraße 6, 08280 Aue

Schilddrüsenzentrum Erzgebirge

Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie, Plastische Operationen Chefarzt Dr. med. Robert Stumpf T (03771) 58-2213 robert.stumpf@helios-kliniken.de www.helios-gesundheit.de/aue/schilddruesenzentrum

MPRESSUM

Verleger: Helios Klinikum Aue, Gartenstr. 6, 08280 Aue Stand: 07/2021 Druckerei: SAXOPRINT GmbH. Enderstr. 92c, 01277 Dresden



Schilddrüsenzentrum Erzgebirge

_

Klinik für HNO-Heilkunde, Kopfund Halschirurgie, Plastische Operationen



Fast jeder zweite Patient über 45 Jahren leidet unter einer vergrößerten Schilddrüse. Diese kann mit knotigen Veränderungen einhergehen. Oft handelt es sich um harmlose Veränderungen, allerdings sind auch bösartige Tumoren möglich.

Die Behandlung von Schilddrüsenerkrankungen erfordert eine interdisziplinäre Diagnostik und Therapie sowie langjährige Erfahrung. Meist reicht hierbei eine medikamentöse Therapie aus, in manchen Fällen muss das krankhafte Gewebe jedoch dauerhaft entfernt werden.

Für Operationen an der Schilddrüse und der Nebenschilddrüse ist ein routiniertes Team mit erfahrenen Operateuren wichtig, so dass deutschlandweit der größte Teil dieser Eingriffe an spezialisierten Zentren erfolgt. In unserem Schilddrüsenzentrum stehen für die Behandlung erkrankter Schilddrüsen erfahrene Spezialisten aus den Gebieten Thoraxchirurgie und HNO-Heilkunde/Kopf- und Halschirurgie sowie der Inneren Medizin/Endokrinologie für eine ausführliche Beratung und Therapie zur Verfügung. Bei Bedarf entscheiden wir gemeinsam, welche Therapie für den Patienten am besten geeignet und ob, beziehungsweise in welchem Ausmaß ein operativer Eingriff notwendig ist.

Schilddrüsenerkrankungen gehören seit Jahren zu den häufigsten Volkskrankheiten.



Unser Leistungsspektrum

Sprechstunde für Schilddrüsenchirurgie

Die komplette ambulante Diagnostik kann in unserer Schilddrüsensprechstunde aus einer Hand schnellstmöglich erfolgen, inklusive der Organisation einer Szintigraphie bei bestehender Notwendigkeit.

Wir bieten Ihnen:

- ausführliche Anamnese und klinische Diagnostik inkl. notwendiger Laboruntersuchungen,
 z. B. Laboranalyse von Schilddrüsenhormonen,
 Schilddrüsenantikörpern einschließlich Tumormarkern,
- Ultraschalluntersuchung mit der Möglichkeit ultraschallgestützter Feinnadelpunktion der Schilddrüsenknoten.
- Beurteilung von Kehlkopf und Trachea durch Video-Tracheoskopie insbesondere unter der Fragestellung einer schilddrüsenbedingten Luftnot oder Stimmstörung,
- Konsultation im Sinne einer Zweitmeinung zur Frage der OP-Notwendigkeit.

Eine Vorstellung in unserer ambulanten Ermächtigungssprechstunde ist mit Überweisungsschein von Ärzten aller Fachrichtungen möglich, die von der KV selbst zur Schilddrüsensonographie zugelassen sind.

Chirurgisches Leistungsspektrum

- Thyreoidektomie (komplette Resektion der Schilddrüse)
- Hemithyreoidektomie (komplette Resektion eines Schilddrüsenlappens)
- inkomplette Resektionsverfahren
- Resektion von Nebenschilddrüsen bei Hyperparathyreoidismus
- Resektion der zugeordneten Lymphknoten des Halses bei bösartigem Tumor (Neck dissection)
- falls erforderlich Eröffnung des Brustmittelraumes und des Brustbeines (Sternotomie) bei tiefsitzender Schilddrüse
- Revisionsoperationen bei Rezidivstruma
- Korrektur des hervorgetretenen Augapfels bei endokriner Orbitopathie (Morbus Basedow)
- Stimmverbessernde Eingriffe bei Stimmlippenlähmung mit Nutzung sowohl übergangsweise oder auch dauerhaft wirkender Methoden

Transorale Schilddrüsenoperation

Im Oktober 2019 wurde ein neues Operationsverfahren zur Entfernung der Schilddrüse in unserem Hause ohne sichtbare Narben am äußeren Hals eingeführt. Hierbei handelt es sich um die sogenannte transorale Schilddrüsenoperation (TOETVA). Bei diesem Eingriff werden Endoskope und endoskopische Instrumente über drei kleine Schnitte im Mundvorhof bis zur Schilddrüse eingeführt. Die Operation der Schilddrüse selbst wird mittels modernster Ultra-HD-Videotechnologie nach den gleichen Prinzipien wie bei der offenen Chirurgie durchgeführt. Die Entfernung des Organes erfolgt dann ebenfalls über den bereits vorhandenen Schnitt im Mundvorhof oder bei größeren Organen über einen zusätzlichen Bergeschnitt am Haaransatz, der ebenfalls später nicht mehr sichtbar ist.



